

AM RUB News

Wir fördern Allgemeinmedizin!



Copyright Dominik Koch, AM RUB

**„Die Zukunft ist schon
da, nur nicht
gleichmäßig verteilt.“**

(William Gibson)

Liebe Kolleginnen und Kollegen,

Dieses Zitat stammt von dem Science-Fiction Autor William Gibson und soll darauf hinweisen, dass neue Technologien zunächst nur einer sehr begrenzten Zahl von Menschen zugänglich sind (z.B. in Entwicklungslaboren) und dass es eine ganze Weile dauert, bis sie flächendeckend verfügbar sind (z.B. autonomes Fahren). Ich durfte in meinem Leben einiger dieser Entwicklungen mitverfolgen (z.B. Internet, Smartphone) – keine hat solch einen Hype ausgelöst wie die sog. Künstliche Intelligenz (KI). Dabei ist auch die KI nicht wirklich neu, die Grundkonzepte stammen aus den 50er Jahren. Allerdings existiert erst jetzt die notwendige Rechenleistung, um daraus spannende Anwendungen werden zu lassen, auch im Gesundheitsbereich. Wie bei jeder neuen Technologie gibt es jedoch Licht und Schatten. Auf jeden Fall erzeugt KI bei vielen Menschen ein Unbehagen.

Dazu kommen die vielen Krisen – manche sprechen schon von Polykrise: Klimawandel, Krieg in Europa, überlastete Sozialsysteme, zunehmende soziale Ungleichheit u.v.m. Wie soll man da nicht die Hoffnung verlieren?

Zukunftskompetenz und Zukunftsgeist sind die entscheidenden Faktoren, die wir brauchen, um die Zukunft

positiv zu gestalten! Dies betrifft Einzelne genauso wie unsere Gesellschaft – gerade in Deutschland neigen wir bekanntermaßen ja zum Schwarzmalen.

Beim 24. Deutschen Kongress für Versorgungsforschung (DKVF) wollen wir gemeinsam unsere Zukunftsfähigkeit stärken und gute Lösungen für das Gesundheitssystem von Morgen entwickeln. Ebenso möchten wir uns beim 59. Kongress für Allgemeinmedizin und Familienmedizin (DEGAM) austauschen und gegenseitig unterstützen. Last but not least möchten wir beim Tag der Allgemeinmedizin im nächsten Jahr (21.3.2026) mit Ihnen über die hausärztliche Versorgung der Zukunft sprechen.

Geballte Zukunftspower für die Allgemeinmedizin!

In diesem Sinne, Glück auf und eine gesunde Zukunft

Horst Christian Vollmar

Wir fördern Allgemeinmedizin!

AM RUB News

Wir fördern Allgemeinmedizin!



Kongresse und Seminare

22. bis 24.09.2025 24. Deutscher Kongress für Versorgungsforschung
Hamburg

01. bis 03.10.2025 DEGAM-Kongress
Hannover

12.12.2025 Save the Date: Treffen „Versorgungsforschung“ und Treffen „Digitalisierung in der Gesundheitsversorgung“ der AM RUB, Bochum (Hybrid)

Anmeldung:
forschung-allgemeinmedizin@rub.de

21.03.2026 Tag der Allgemeinmedizin AM RUB und Witten/Herdecke
Bochum, Save the Date

Termine HAFO.NRW

29.10.2025 MFA-Online-Forum
15:30 bis 17:30 Uhr, Zoom

12.11.2025 Live-online Seminar Good-Clinical Practice Grundkurs für MFA und Hausärzt*innen
14:30 bis 16:30 Uhr, Zoom

26.11.2025 Live-online Seminar Good-Clinical Practice Aufbaukurs für Hausärzt*innen
14:00 bis 17:30 Uhr, Zoom

03.12.2025 HAFO.NRW Netztreffen zum Thema chronischer Schmerz,
14:30 bis 17:30 Uhr, Zoom

Anmeldung unter:
hafo-allgemeinmedizin@rub.de
Weitere Infos unter: www.hafo.nrw

Liebe Kolleginnen und Kollegen, liebe Interessierte,

wir freuen uns sehr, Sie im Namen des Deutschen Netzwerks Versorgungsforschung (DKVF) zum 24. Deutschen Kongress für Versorgungsforschung (DKVF) einzuladen! Unter der Kongresspräsidentschaft von Prof. Dr. Horst Christian Vollmar findet der DKVF vom 22. bis 24. September 2025 in Hamburg am Universitätsklinikum Hamburg-Eppendorf (UKE) statt. Besonders erfreulich: Der Termin überschneidet sich nicht mit der DEGAM-Jahrestagung, sodass eine Teilnahme für viele möglich ist.



Das diesjährige Motto „Zukunftskompetenz für ein resilientes Gesundheitssystem“ greift die aktuellen Herausforderungen auf, vor denen unser Gesundheitssystem steht: Demografischer Wandel, Digitalisierung, Fachkräftemangel, Klimawandel, Pandemien und geopolitische Krisen. Der DKVF 2025 bietet eine Plattform, um gemeinsam mit renommierten Zukunftsforscher*innen neue Denkansätze und innovative Lösungen zu diskutieren.

Mit einem Rekord an eingereichten Beiträgen erwartet Sie ein spannendes und vielfältiges Programm in mehr als einhundert Sessions und Sonderformaten. Besonders hervorzuheben ist der Bürger*innen- und Patient*innentag am 23. September, der den Dialog zwischen Wissenschaft, Versorgung und Betroffenen fördert.

Ein besonderes Highlight sind die drei Plenarsitzungen, die zentrale Zukunftsfragen der Gesundheitsversorgung aufgreifen: Die erste Sitzung widmet sich dem Thema Resilienz und Krisenprävention mit dem „Resilienz-Radar 2025“. In der zweiten Sitzung stehen die Herausforderungen des demografischen Wandels und die Chancen der digitalen Transformation – etwa durch Künstliche Intelligenz – im Mittelpunkt.

AM RUB News

Wir fördern Allgemeinmedizin!



Termine Lehre

03.09.2025 Lehrpraxen-Treffen

14:30 bis 16:30 Uhr, Campus Bochum
Online (hybrid)

03.09.2025 PJ-Praxen-Treffen

16:30 bis 17:30 Uhr, Campus Bochum/
Online (hybrid)

03.09.2025 Lehrpraxen-Treffen

15:00 bis 16:30 Uhr, Campus Minden

03.09.2025 Blockpraktikums-Schulung

16:30 bis 18:00 Uhr, Campus Minden

17.09.2025 4. RheinRuhrRegion-

Fortbildung inkl. Lehrpraxen-Treffen

16:00 bis 18:30 Uhr, Online

(Anmeldung: [hier](#))

Anmeldung zu den Terminen am 03.09.
und Information unter:

allgemeinmedizin@rub.de

Termine KWWL

05.09.2025 Train the Trainer Folge-
treffen, 15:00 Uhr, Zoom

10.09.2025 Train the Trainer Basis-
training für Weiterbildungsbefugte,
Online-Modul, 15:00 Uhr, Zoom

17.09.2025 Train the Trainer Basis-
training für Weiterbildungsbefugte,
Online-Modul, 15:00 Uhr, Zoom

Anmeldung und Informationen über
regelmäßig stattfindende Seminare für
Ärzt*innen in Weiterbildung sowie Schu-
lungen für die Dozierenden des KWWL
unter: kwwl@rub.de

Die dritte Sitzung beleuchtet die Auswirkungen des Klimawandels auf das Gesundheitssystem und diskutiert Strategien zur Stärkung der Resilienz gegenüber zukünftigen Krisen.

Wir laden Sie herzlich ein, mit uns in Hamburg die Zukunft der Gesundheitsversorgung aktiv mitzugestalten. Bringen Sie Ihre Perspektiven ein, diskutieren Sie mit und werden Sie Teil eines inspirierenden Austauschs!

Wir freuen uns auf Ihre Teilnahme und viele spannende Begegnungen beim DKVF 2025!

Weitere Infos und Anmeldung unter: dkvf.de



Deutscher Kongress für Versorgungsforschung

Alexander Lehr

„Laufend stark – die RUB beim Firmenlauf 2025“

Am 3. Juli 2025 hieß es wieder: Laufschuhe schnüren und ab an den Kemnader See! Bei bestem Laufwetter fand der diesjährige AOK-Firmenlauf statt – mit starker Beteiligung der Ruhr-Universität Bochum.

Insgesamt gingen 314 Mitarbeiter*innen der RUB an den Start und sorg-



ten damit für einen neuen Rekord: Kein anderes Unternehmen stellte ein größeres Team. Die offizielle Auszeichnung für diese Leistung gab es natürlich obendrauf.

Auch die Abteilung für Allgemeinmedizin war mit einem sechsköpfigen Team vertreten. Bei guter Laune, viel Teamspirit und einer ordentlichen Portion Sportsgeist meisterten alle Läufer*innen die 5,5 Kilometer lange Runde souverän.

AM RUB News

Wir fördern Allgemeinmedizin!



Im Ziel warteten zur Belohnung Medaillen und kühle Freigetränke – eine schöne Gelegenheit, die gemeinsamen Erfolge zu feiern und den Abend entspannt ausklingen zu lassen

Nele Müller

Erstes Sommerfest AM RUB in OWL begeistert mit großer Resonanz

Am 25. Juni 2025 fand das erste Sommerfest der AM RUB in OWL statt. Über 60 Studierende des 8. Semesters sowie zahlreiche Vertreter*innen der Lehrpraxen folgten der Einladung. Die Veranstaltung bot eine ideale Plattform, um in lockerer Atmosphäre neue Kontakte zu knüpfen und den Austausch zwischen Studierenden und Lehrpraxen zu fördern.

Ein besonderes Highlight des Tages war das Speed



Dating, bei dem sich Studierende und Lehrpraxen in kurzen Gesprächsrunden kennenlernen konnten. Diese Form des Austauschs wurde von allen Beteiligten mit großer Begeisterung aufgenommen und sorgte für viele interessante Begegnungen und neue Impulse.

Für einen weiteren Höhepunkt sorgte der Gastvortrag von Herrn van der Osten von der Kassenärztlichen Vereinigung Westfalen-Lippe (KVWL). Unter dem Titel „Die Zukunft der hausärztlichen Versorgung in OWL“ gab er wertvolle Einblicke in aktuelle Entwicklungen und Herausforderungen im ambulanten Gesundheitswesen und stand im Anschluss für Fragen

und Diskussionen zur Verfügung.

Abgerundet wurde das Sommerfest durch ein gemeinsames Essen, bei dem die Gespräche in entspannter Atmosphäre fortgesetzt und die neu geknüpften Kontakte vertieft werden konnten. Die positive Stimmung und das große Interesse der Teilnehmenden zeigten deutlich, wie wichtig und bereichernd der persönliche Austausch zwischen Studierenden und Lehrpraxen ist.

Das Organisationsteam bedankt sich herzlich bei allen Teilnehmenden, Referierenden und Unterstützenden für ihr Engagement und freut sich bereits auf eine Fortsetzung im nächsten Jahr.

Esther Schunke-Theine

Publikationen

Suslow A, Chikhradze N, Ditscheid B, Giehl C, **Vollmar HC**, Freytag A, Otte IC: Gut und kosteneffektiv palliativ versorgt in Westfalen-Lippe - aber warum? Ergebnisse einer Mixed-Methods Studie. ZEFQ (2025)

Suslow A, **Schlößler K**, Chikhradze N, Lauer R, Pentzek M, Mortsiefer A, **Vollmar HC**, Otte IC: Should I stay or should I go – Medical assistants' experiences and coping with patient demand and lack of appreciation during the Covid-19 pandemic. PLoS ONE (2025)

Giehl C, **Suslow A**, **Vollmar HC**, Chikhradze N, **Otte IC**: "Being empathetic, being accommodating, not only to the person you're talking to, but also to yourself" – a qualitative study on preparing and conducting interviews with palliative care patients. BMC Palliative Care (2025)

Denz R, van de Sand H, Basten J, Meiszl K, Tokic M, Oganski T, Grüter T, Stock S, Simic D, Shukri A, Kiltz U, Zacharopoulou M, **Vollmar HC**, **Otte I**, Lauer R, **Suslow A**, Stallmach A, Franz A, Marschall U, Saam J, Schumacher C, Meyer I, Hellwig K, Timmesfeld N: Comparing the Effectiveness of Different Vaccines in Individuals with and without Autoimmune Diseases: A Study Protocol for a Target Trial Emulation. Frontiers in Public Health (2025)



Falls Sie den Newsletter nicht mehr erhalten möchten, können Sie sich abmelden unter: annika.kappernagel@rub.de

Aufrufe in eigener Sache

Schon gewusst?

Das hausärztliche Forschungspraxennetz (HAFO. NRW), an dem die AM RUB als universitäres Zentrum beteiligt ist, hat einen Social Media Auftritt. Ab sofort finden Sie **HAFO.NRW** auch auf **LinkedIn** und **Instagram** – für alle, die sich für aktuelle Entwicklungen in der Forschung rund um Hausärztliche Versorgung in NRW interessieren.

Folgen Sie uns gern auf unseren Social Media Kanälen, um immer auf dem Laufenden zu bleiben!



Instagram: <https://www.instagram.com/hafonrw/>



LinkedIn: www.linkedin.com/in/hafo-nrw-8b6463315



Aufrufe befreundeter Institute

Wie sieht Ihre Praxis 2035 aus?

Sehr geehrte Kollegin, sehr geehrter Kollege,

wir bitten Sie freundlich um die Teilnahme an unserer Studie, denn fundierte Forschung braucht Ihre Erfahrung!

Viele Hausärzt:innen berichten von begrenztem Nutzen reiner Videosprechstunden. Gleichzeitig steht die ambulante Gesundheitsversorgung vor enormen Herausforderungen: Personalmangel, Digitalisierung und eine alternde Bevölkerung. Am Lehrstuhl für Medizininformatik der Universität Witten/Herdecke erforschen wir neue hybride Versorgungsmodelle.

Ziel ist es, digitale Versorgung und klassische Sprechstunde intelligent zu kombinieren – für eine zukunftssichere, alltagstaugliche ambulante Gesundheitsversorgung.

Was müssen Sie tun?

- Teilnahme an einem anonymen Online-Fragebogen
- Dauer: ca. 15 Minuten
- Zur Umfrage: www.t1p.de/praxis1

Vielen Dank für Ihre Unterstützung!

Mit freundlichen Grüßen



Ansprechpartner:

Lorenz Johann Caspar Schönleber
Arzt / Doktorand
Lorenz.Schoenleber@uni-wh.de Universität Witten/Herdecke

Prof. Dr. Sven Meister

Lehrstuhlinhaber für Medizininformatik

Aufrufe befreundeter Institute



Seminarreihe der Initiative „Klimawandel & Gesundheit“ am UKD

Alle Forschenden und Interessierten der Medizinischen Fakultät sind herzlich zum nächsten Treffen der Initiative eingeladen.

Kriege, Krisen, Katastrophen. Was antworten wir auf die Sorgen unserer Patient*innen? Und sind wir als (Haus-) Ärzt*innen selbst vorbereitet?

Moderatorin und wissenschaftliche Leitung: Univ.-Prof. Dr. med. Stefan Wilm (Hausarzt, Direktor des Instituts für Allgemeinmedizin (ifam), Düsseldorf)



Mittwoch, 27.08.2025 von 16:00 – 18:30 Uhr



Institut für Allgemeinmedizin (ifam), Medizinische Fakultät der Heinrich-Heine-Universität Düsseldorf; Morgenstr. 5, Geb. 17.11.00, 40225 Düsseldorf

Weitere Infos finden Sie unter: <https://www.uniklinik-duesseldorf.de/patienten-besucher/klinikeninstitutezentren/centre-for-health-and-society/mitgliedeinrichtungen>